

fuxit - 5235 2-K PUR pigmentierte ESD Versiegelung; emissionsarm, UV- und farbtonstabil, abriebfest, zähhart, matt, leitfähige nach DIN EN 61340-5-1, 4-5 -

Artikelnummer 500-5235

Einsatzbereiche

fuxit - 5235 wird als farbtonstabile, pigmentierte, leitfähige, matte ESD-Deckversiegelung für zähharte und harte leitfähige Beschichtungssysteme mit geringer und mittlerer Belastung (DIN 18560 Estriche, Teil 7 Klasse II und III) eingesetzt.

Produktbeschreibung

fuxit - 5235 ist eine pigmentierte, abriebbeständige und zähharte 2-Komponenten-Versiegelung auf der Basis von hochwertigem, aliphatischem Polyurethanharz. Das Produkt enthält UV-Stabilisatoren und weist sehr gute Beständigkeiten gegen verdünnte Säuren und Laugen, Schmier- und Treibstoffe auf. fuxit - 5235 kann je nach Applikationstechnik eine ganz leichte Struktur aufweisen, die die Endeigenschaften nicht beeinträchtigt. Im Zweifelfall empfehlen wir, eine Musterfläche anzulegen.

Standardfarben

RAL 1000 Grünbeige		**RAL 5024** Pastellblau		**RAL 7032** Kieselgrau			
RAL 1002 Sandgelb		**RAL 6011** Resedagrün		**RAL 7035** Lichtgrau			
RAL 1011 Braunbeige		**RAL 7006** Beigegrau		**RAL 7040** Fenstergrau			

Standardfarben

RAL 1015 Hellelfenbein		**RAL 7008** Khakigrau		**RAL 8004** Kupferbraun	
RAL 1019 Graubeige		**RAL 7030** Steingrau		**RAL 8012** Rotbraun	
RAL 3016 Korallenrot		**RAL 7031** Blaugrau		**RAL 9010** Reinweiß	

Sonderfarben - Aufschlag +0,80 €/kg

RAL 1014 Elfenbein		**RAL 3020** Verkehrsrot		**RAL 7002** Olivgrau	
RAL 1021 Rapsgelb		**RAL 5002** Ultramarinblau		**RAL 7011** Eisengrau	
RAL 2000 Gelborange		**RAL 5021** Wasserblau		**RAL 7016** Anthrazitgrau	
RAL 3002 Karminrot		**RAL 6021** Blassgrün		**RAL 7023** Betongrau	
RAL 3012 Beigerot		**RAL 6034** Pastelltürkis		**RAL 8023** Orangebraun	

Sonderfarben - Aufschlag +1,70 €/kg

RAL 1003 Signalgelb		**RAL 3004** Purpurrot		**RAL 5014** Taubenblau	
RAL 1028 Melonengelb		**RAL 5010** Enzianblau		**RAL 6018** Gelbgrün	
RAL 2010 Signalorange		**RAL 5012** Lichtblau			

Technische Daten Flüssigzustand	
Dichte (20°C) g/cm³	1.20g/cm³
Viskosität (20°C) in mPas	200-300
Farben	siehe fuxrad Farbkarte
Haltbarkeit trocken und dunkel gelagert bei 10 - 20 °C in Monaten	3 Monate

Technische Daten Festzustand	
Dichte (20°C) g/cm³	1.20g/cm³

Technische Daten Allgemein	
Materialverbrauch in Gramm/m²	140-180
Mischverhältnis A : B : [C] im Massen - %	100:18
Verarbeitungstemperatur in °C	10-25
Verarbeitungszeit/Topfzeit in Minuten bei 20°C und 75% rel. LF	45
Begehbarkeit bei 20°C / 75 % rel. LF in Stunden	18
GIS - Code	PU 30
Mindestbestellmenge	16.50

Untergrundanforderungen

Der Untergrund muss sauber und frei von Trennmitteln sein. fuxit - 5235 wird direkt auf trockene fuxrad PU- oder EP-Oberbeläge aufgebracht. Die Applikation der Versiegelung darf frühestens 24 Stunden nach Aufbringen der darunterliegenden Schicht erfolgen.

Applikation

Das Produkt wird in aufeinander abgestimmten Mengen in 2-K-Gebinden geliefert. Die A-

Komponente sollte kurz aufgerührt werden. Anschließend wird die B-Komponente bei laufendem Rührwerk restlos in die A-Komponente entleert und beide Komponenten werden mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk mind. 2 - 3 Minuten homogen vermischt. Anschließend sollte das angemischte Material über ein Lacksieb umgetopft werden. Nach dem Umtopfen das Material nochmals kurz mischen. Das Einmischen von Luft ist dabei zu vermeiden.fuxit - 5235 wird auf die zu versiegelnde Fläche gegossen und in einer Richtung mit einer Walze gleichmäßig über die Fläche verteilt. Anschließend wird mit einer kurzflorigen Microfaserwalze (z. B. Multitool Florlänge 6 mm) dünn verteilt und mit einer zweiten Walze gleichmäßig in einer Richtung nachgewalzt. Pfützenbildung ist zu vermeiden, da ansonsten Glanzgradunterschiede entstehen können. Wie bei allen wasserbasierten Versiegelungen, ist es wichtig nass in nass zu arbeiten, um Antrocknungen an den Verarbeitungsrändern zu vermeiden, die auch später noch sichtbar sein können. Zwischen 2 Rollansätzen sollten daher nicht mehr als 3 – 5 Minuten liegen. Während der Applikation sind Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden. Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen werden Wasser oder fuxit – 9600 Reinigungsverdünnung verwendet.

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M044). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Notfallmaßnahmen

Im Falle von gesundheitlichen Komplikationen bei der Verarbeitung und im Umgang mit diesem Produkt sofort ärzlichen Tat aufsuchen und Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden.

Wichtiger Hinweis - Oberflächenverhalten

Kreidungserscheinungen können in stark bewitterten Aussenbereichen zu einer veränderten Oberflächenoptik führen. Durch den Einsatz von bestimmten Medien sowohl aus dem chemischen Bereich (Reinigungsmittel bzw. Desinfektionsmittel) wie auch aus dem Lebensmittelbereich (Rotwein, Essig, Kaffee, Cola, usw.) können ebenfalls Veränderungen der Oberfläche und somit optische Veränderungen eintreten. Nach der Ingebrauchnahme wird ein Reaktionsharz-Fußboden bzw. ein Reaktionsharz - Bindemittel in der Regel sehr starken mechanischen Einflüssen ausgesetzt, wodurch die Oberfläche verkratzt. Es kommt zu einem sog. Weißbruch. Diese Kratzer sind je nach Intensität und auch je nach wiederkehrender Beanspruchung sichtbar. In allen Fällen ist die mechanische und auch chemische Gebrauchstüchtigkeit des Produktes nicht beeinträchtigt.

Gerätereinigung

Nach Beendigung der Beschichtungsarbeiten oder auch bei längerem Gebrauch wird empfohlen die eingesetzten Werkzeuge (auch Anmischmaschinen) mit Spezialreiniger (fuxit - 9600) zu reinigen. Davon ausgeschlossen sind saugende Walzen und zum Teil Pinsel.

CE Kennzeichnung

Die DIN EN 13813 “Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ (Januar 2003) legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst. Produkte, die der o. g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Lb) beträgt: Stufe II (ab 2010) < 500 g/l VOC. Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 500 g/l VOC.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Der Anwender/Verarbeiter ist in auf der Grundlage unserer Angaben jedoch in keinster Weise von der Verpflichtung seiner Prüfpflicht entbunden. Wir weisen hiermit außerordentlich auf die Notwendigkeit von Prüfungen hin, die für den vorgesehenen Verwendungszweck, unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht, auszuführen sind. Im Übrigen verweisen wir auf unsere AGB, zu finden auf unserer Website unter: www.fuxrad.de

Lagerung

Die Lagerung unserer Produkte sollte, wenn möglich unter Normalklima (+10 bis 18 °C) und unter trockenen und nicht direkt der Sonneneinstrahlung unterliegenden Räumlichkeiten stattfinden. Zu hohe und auch zu niedrige Temperaturn führen zu erheblichen Verkürzungen der Mindesthaltbarkeit, sowie auch zu Beeinträchtigungen der Gebrauchsfähigkeit. Die Angaben in diesem Datenblatt zu klimatischen Bedingungen sind einzuhalten.

Zertifikate



